

# Gründe für die Wahl des Faches Latein

## - Informationen zur Wahl der 2. und 3. Fremdsprache -

- Latein ist **eines der ältesten und traditionsreichsten Schulfächer** in Europa und enthält Themen aus Geschichte, Politik, Staatslehre, Philosophie, Mythologie und Dichtung, aber auch „modernes“ Latein, z.B. lateinische Nachrichten.
- die griechisch-römische Antike ist eine der **Hauptwurzeln der europäischen Kultur** – Begriffe wie „Europa“, Ödipus-Komplex“, „Sisyphusarbeit“ und der Großteil der Wissenschaftssprache (Medizin, Jura etc.) erschließen sich vor diesem Hintergrund.
- Die Vielfalt der lateinischen Originaltexte spricht **zentrale, immer noch aktuelle Fragen des Lebens** an.
- Latein ist nicht schwerer als andere Sprachen, fördert durch seine besonders strukturierten und formalen Charakter aber **berufliche Schlüsselqualifikationen** wie Konzentration, Genauigkeit oder kritisches Hinterfragen → „Spezialtraining fürs Köpfchen“
- Auch die **muttersprachlichen Kompetenzen** werden ausgebaut: Durch Latein lernen viele Schüler erst die deutsche Grammatik und können ihren Fremdwortschatz erweitern.
- Latein ist eine sehr gute **Ausgangsbasis für das Erlernen weiterer romanischer Fremdsprachen** (Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Rumänisch) – auch 60% des englischen Wortschatzes geht auf lateinisches Vokabular zurück.
- Im Gegensatz zu Latein lässt sich eine moderne Fremdsprache jederzeit schneller und leichter zu einem späteren Zeitpunkt erlernen: Das **Latinum** erreicht man nur in der Schule oder – mühsam und zeitraubend – im Studium. Noch heute ist das Latinum **Studienvoraussetzung** für verschiedene geisteswissenschaftliche Fächer
- **Latein ist nicht „tot“**: Es ist zwar zweifelsohne eine tote Sprache, da es seit dem Ende des römischen Reiches vor über 1000 Jahren nicht mehr als Muttersprache aktiv gesprochen wird. Doch als Bildungs- und Wissenschaftssprache lebt die Sprache der Römer auch heute noch weiter - mit steigender Tendenz trotz abnehmender Gesamtschülerzahl.



- **Modernisierungen gegen das verstaubte Image**: Unterrichtsfloskeln auf Latein, moderne Inhalte und Methoden (Texte in Comicform, Rollenspiele von Lektionstexten, kreative Projekte wie die Erstellung eines Fotoromans)
- Und vor allem: Als besonderes Fach im Spannungsfeld zwischen alten Texten, streng formaler Grammatik und aktuellen Themen macht Lateinunterricht einfach **Spaß!**

*(frei nach Caesar:) Veni, didici, vici!*